

Gemeinde mitteilung Würflach



Schneeberg
LAND

Nr. 537/12.03.2021



*Ein frohes Osterfest und einen schönen
Frühling wünschen Ihnen Bgm. Franz Woltron,
Vizebgm. Johann Woltron, die Gemeinderäte
und alle Bediensteten !*

Gemeindeamt:

Willendorfer Straße 150
2732 Würflach

Tel: 02620 / 2410 - 11
Fax: 02620 / 2410 - 20
e-mail: gemeinde@wuerflach.at
web: www.wuerflach.at

Parteienverkehr:

Montag, Dienstag u.
Freitag: 08:00 bis 12:00
Donnerstag: 08:00 bis 12:00
15:00 bis 18:00

Gemeindebücherei:

Tel: 02620 / 2410 - 41
Mo 16:30 bis 19:30
Do 16:30 bis 19:30

Kindergarten

Würflach:
Tel: 02620 / 2410 - 34

**Kindergarten
Hettmannsdorf:**
Tel: 02620 / 2430

WellnessWelt:
Tel: 02620 / 2411

**Vorwort / Editorial**

**Sehr geehrte Ortsbevölkerung,
liebe Jugend!**

Die Pandemie bestimmt noch immer unser Leben und wir können nur hoffen, dass die Impfungen bald Wirkung zeigen. Das Virus mit seinen Mutationen wird leider nicht plötzlich verschwinden und so müssen wir lernen, mit dieser Situation zu leben. Der kommende Frühling und Sommer wird gemeinsam mit der Durchimpfungsrate viele Öffnungsschritte möglich machen und in unser Leben wird in vielen Bereichen wieder Stück für Stück Normalität zurückkehren. Für die Gemeinde ist das Corona-Hilfspaket der Regierung für das Jahr 2021 eine große Hilfe. Hier wird durch nicht-rückzahlbare Direktzahlungen und teils rückzahlbare Vorschüsse auf Ertragsanteile die Finanzkraft unserer Gemeinde gestärkt. Durch dieses Paket und die Unterstützung des Landes NÖ wird das Jahr 2021 zumindest finanztechnisch bei weitem besser für Würflach, als noch im Dezember angenommen, verlaufen. Ich denke: Schauen wir trotz aller Schwierigkeiten gemeinsam positiv in die Zukunft und genießen wir umso mehr im kommenden Frühling unsere schöne Region!

Ehrungen verdienter GemeinderätInnen

Viele GemeinderätInnen sind nach der letzten Gemeindewahl aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Um ihre Leistungen zu würdigen, wurden in der letzten Gemeinderatssitzung Ehrungen beschlossen und sobald eine Möglichkeit besteht, werden die Ehrenzeichen in einem würdigen Rahmen öffentlich übergeben. Ich gratuliere hier allen herzlich und bedanke mich im Namen unserer Gemeinde für ihren Einsatz und Engagement für unser Würflach!

Umso trauriger macht es mich, dass erstmals eine Auszeichnung für einen verdienten Gemeinderat abgelehnt wurde. Der Antrag Herrn GGR a.D. Walter Mayer die „Goldene Ehrennadel“ zu verleihen, wurde von der Bürgerliste und der SPÖ abgelehnt (siehe Abstimmungsergebnis aus der Gemeinderatssitzung). Und das, ohne eine Diskussion darüber in den Vorgesprächen dazu. Lediglich seitens der SPÖ gab es Bedenken aber keine klare Ablehnung. Seitens der Bürgerliste gab es bei der Vorlage der Ehrungsliste keine Fragen dazu.

Auf die Frage ob die Anträge so im Gemeinderat behandelt und beschlossen werden sollen, gab es vom Obmann der Bürgerliste Gemeinsam für Würflach Hr. GGR Reiter die Antwort, es sei alles soweit klar.

INHALT

- > Vorwort des Bürgermeisters
- > Berichte des Bürgermeisters
- > Stellungnahme Fam. Hausmann
- > Referat 1 – Vizebgm. J. Woltron
- > Referat 2 – GGR Michaela Reiter
- > Referat 3 – GGR Kindlmayr
- > Referat 5 – GGR Roland Reiter
- > Pfarre Würflach
- > Einschaltung Volksschule
- > Einschaltung Bücherei
- > Einschaltung Feuerwehr
- > Bevölkerungsstatistik
- > Feuerpolizeiliche Beschau
- > Müllabfuhr
- > Einschaltung Wasserverband
- > kostenlose Rechtsberatung
- > ZuZu App
- > Seinerzeit
- > Topothek
- > Anzeigen



Dann wurde im Gemeinderat gegen diese Auszeichnung gestimmt. Walter Mayer war 25 Jahre im Gemeinderat als Umweltgemeinderat und im Gemeindevorstand in vielen verschiedenen Bereichen tätig. Er hat gerade im Bereich Umwelt und Gesunde Gemeinde entscheidende Akzente gesetzt, auf die wir noch in den nächsten Jahren aufbauen können und er hat sich vor allem für sein Hettmannsdorf und Wolfsohl stark gemacht. Für mich ist es unverständlich, einem so verdienten Gemeindebürger, ohne Diskussion im Vorfeld, diese Auszeichnung zu verweigern. Wer hier parteipolitische Taktik vor dem Respekt und der Anerkennung jahrzehntelanger Arbeit stellt, sollte sich die Frage stellen, ob er selbst die nötige Reife als Mandatar im Gemeinderat erfüllt. Ich frage mich, wie eine Zusammenarbeit ohne Diskussion im Vorfeld einer Entscheidung funktionieren soll. Ich habe jedenfalls den größten Respekt vor jeder Person die ehrenamtlich in unseren Vereinen oder auch im Gemeinderat für unser Würflach arbeitet!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling und ein frohes Osterfest!

Bgm.
Franz Woltron

Schweinestall Wiesengasse!

Dienstag den 2. März fand nun, nach der durch die Pandemie bedingten Verschiebung, die erste Besprechung bezüglich Verbesserungsmaßnahmen statt. Meiner Einladung folgten viele interessierte Gemeinderäte der Bürgerliste und der ÖVP sowie die Stallbetreiber Michaela Hausmann und Florian Stickler. Hr. Ing. Zentner, Abteilungsleiter des Institutes Raumberg-Gumpenstein wurde auf Vorschlag von Dr. Karl Lorber und UGR Roland Reiter von mir eingeladen, uns seine fachliche Meinung darzulegen. Herr Ing. Zentner ist einer der führenden Experten im Bereich Tierhaltung und Stallbau. Seine fachliche Meinung wurde auch seitens der Bürgerliste hervorgehoben. Er ging in seiner Präsentation auf den bestehenden Stall ein und stellte fest:

Das Bauverfahren wurde gesetzeskonform abgewickelt und auch alle nötigen Gutachten wurden eingeholt. Der Stall ist widmungskonform, entspricht der Bauordnung und hat eine aufrechte Benützungsbewilligung. Das Gutachten von DI Schretzmayer wurde auch bestätigt. Mit 1.560GE/s und einer Geruchszahl von ca. 26 handelt es sich somit um eine übliche Emissionsquelle für die Widmung Grünland und Forstwirtschaft. Bereits beim Bau des Stalles wurden durch die Ausrichtung des Stalles und einer geschlossenen Güllegrube Maßnahmen zur Emissionsverminderung getroffen.

Als mögliche Verbesserungsvorschläge stellte er einerseits eine Kühlung des Stalles mit einer Sprühnebelanlage oder einer Bodenluftkühlung und andererseits eine Mehrfasenfütterung, Futterzusätze und damit Eiweißreduktion vor. Auch über die Kosten wurde ein Überblick gegeben. Es wurde aber auch festgehalten, dass es keine Möglichkeit seitens der Gemeinde gibt, diese Maßnahmen den Betreibern vorzuschreiben. Die Umsetzung kann also seitens der Betreiber nur freiwillig erfolgen. Die wirtschaftlichen Folgen durch die Investition und vor allem der laufenden Mehrkosten im Betrieb, sind laut Ing. Zentner doch sehr hoch und würden jeden landwirtschaftlichen Betrieb in Frage stellen.

Es wurde daher vereinbart, mit Unterstützung des Landwirtschaftsministeriums eine Windmessung vor Ort über die Sommermonate zu machen. Das Ansuchen an das Ministerium wurde umgehend von mir gestellt. Diese Daten sollen dann in weiterer Folge für mögliche Maßnahmen verwendet werden. Es war eine sehr informative Besprechung bei der sehr



sachlich über das Thema diskutiert wurde. Die weitere Vorgangsweise wird nach Rückmeldung des Ministeriums im Gemeindevorstand besprochen und der zuständige Umweltgemeinderat Hr. Reiter wird sich um die weiteren Schritte kümmern und darüber berichten.

Bgm.
Franz Woltron

Stellungnahme der Betreiber Michaela Hausmann u. Florian Stickler

Liebe Würflacherinnen und Würflacher!

Als zukunftsorientierter landwirtschaftlicher Betrieb war es uns bereits in der Planung ein Anliegen, Maßnahmen zur Verbesserung der Tierhaltung, des Tierwohls und gleichzeitig zur Vermeidung unnötiger Geruchsemissionen umzusetzen!

- Schon beim Bau unseres Tierwohlstalls vor einigen Jahren wurde dieser der Hauptwindrichtung angepasst und so platziert, dass es möglichst wenig Geruchsverwehungen in Richtung Wohngebiet geben wird!
- Das eingereichte Wirtschaftsdüngerlager (Güllegrube) wurde, obwohl nicht vorgeschrieben, von uns in geschlossener Bauform errichtet und hat laut Experten keine Emissionen!
- Bei der Fütterung unserer Mastschweine setzen wir auf ein eiweißreduziertes, mehrphasiges Fütterungsprogramm. Die Emissionsreduktion liegt dabei unter Bedacht auf das strukturierte Haltungssystem bei ca. 40%!
- Unser kürzlich neu angeschafftes Güllefass wird demnächst mit einem Schleppschlauchverteiler zur bodennahen Düngerausbringung ausgerüstet. Damit werden auch bei der Ausbringung unseres wertvollen Wirtschaftsdüngers Emissionen auf ein Minimum reduziert. Für die Ortsbevölkerung bedeutet dies eine Reduktion von bis zu 80%! Merke: Je niedriger die Außentemperatur bei der Ausbringung, desto geringer die Geruchsemissionen!

All diese Maßnahmen übertreffen die gesetzlich vorgeschriebenen Mindeststandards um ein Vielfaches und verursachen natürlich finanzielle Mehrkosten, die der Betrieb erst erwirtschaften muss. Gleichzeitig muss aber auch klargestellt werden, dass JEDE Form der Tierhaltung artspezifische Gerüche mit sich bringt, die selbst mit teuren Futtermittelzusätzen nie zur Gänze vermieden werden können!

Abschließend darf nicht unerwähnt bleiben, dass wir Landwirte immer den örtlichen Witterungsbedingungen mit z.B. ausbleibenden Regen, Hitzeperioden und häufigen Stürmen ausgesetzt sind und in diesem Spannungsfeld unsere Flächen zeitgerecht bestellen müssen!

Covid-19 Situation in Würflach

Nach einem Jahr Covid-19 Pandemie, möchten wir Sie über die Entwicklung in unserer Gemeinde informieren. Insgesamt haben sich bisher **68** Würflacherinnen und Würflacher mit dem Virus infiziert. Davon sind 67 genesen und eine Person ist leider an Corona verstorben. Erfreulicher Weise gibt es derzeit (11. März 2021) **keine** positiven Fälle bei uns in Würflach. Das zeigt, dass sich die Ortsbevölkerung sehr gut an die vorgeschriebenen Maßnahmen hält. Wenn es nach einem Jahr voller Entbehungen auch schwer fällt ist es nach wie vor wichtig, durch die Reduktion der Sozialkontakte, das Tragen von FFP2-Masken und Abstandhalten die Weiterverbreitung des Virus zu unterbinden.

Gemeinsam schaffen wir das!

Beste Voraussetzungen für den Neustart der Würflacher WellnessWelt

Unsere Saunalandschaft ist leider pandemiebedingt seit mittlerweile mehr als einem Jahr - genauer dem 13. März 2020 - geschlossen. Um bestens für den Neustart nach dem Lockdown gerüstet zu sein, hat sich die WWW sowohl personell als auch baulich neu aufgestellt.



Würflacher WellnessWelt

Seit Anfang des Jahres leitet mit Markus Pürzl ein langjähriger und sehr engagierter Mitarbeiter die Geschicke der WellnessWelt - er wird gemeinsam mit seinen Mitarbeiterinnen Eva Bauer und Tanja Michaeler für das Wohl unserer Gäste sorgen. Frau Eva Blümel ist auf eigenen Wunsch als Betreuerin in den KIGA Würflach gewechselt. Markus hat sich bereits toll eingearbeitet und wird als wirtschaftlicher und technischer Leiter neben dem Saunabetrieb auch für die gesamte Anlage samt Vermietungsflächen, Haustechnik und die zukünftige Positionierung unseres Betriebes hinsichtlich Angebot, Werbung und Marketing verantwortlich sein. Hier wurde bereits in Zusammenarbeit mit einem externen Spezialisten ein spannendes Gesamtkonzept unter Einbindung der eingemieteten Betriebe (Masseur sowie Kosmetik und Fußpflege) erarbeitet.



© The Verve-Agentur

Erfreulicherweise konnte weiters mit Christian Spritzendorfer als Betreiber mehrerer Gastronomieeinrichtungen in Wr. Neustadt ein bestens qualifizierter Gastronom als Pächter der WellnessWelt-Gastronomie gewonnen werden. Das „Cafe Jedermann“ ist gerade dabei, sich einzurichten und wird voraussichtlich mit 1. Mai 2021 den Betrieb aufnehmen. Damit wird es ab diesem Zeitpunkt einen weiteren Treffpunkt zur Kommunikation für uns Würflacher geben. Die neue WellnessWelt wird somit mit einer Reihe neuer und attraktiver Angebote in den Geschäftsbetrieb starten, sobald die Gesundheitssituation dies zulässt.



Baulich haben wir die ersten Monate der Schließung für teils gesetzlich vorgeschriebene Sanierungs- und Ausbauarbeiten genützt. Auch die restlichen Arbeiten im Freibereich, Sanierung der öffentlichen WC-Anlagen, Abbruch und Rückbau des Sportbeckens etc. werden bis Ende Mai abgeschlossen sein. Als Gemeindebetrieb konnten wir dabei leider keine Kurzarbeits-unterstützung beantragen und hatten auch sonst keinen Zugang zu Betriebsförderungen aus dem staatlichen Covidpaket. Es wurden lediglich rund € 17.000 als Umsatzerersatz für die Monate November und Dezember überwiesen, was natürlich eine große finanzielle Herausforderung für den Geschäftsbetrieb darstellt. Der Betrieb ist aber nun sowohl baulich als auch personalseitig, bereits seit Oktober 2020, für den Neustart bestens gerüstet - wie viele andere Betriebe müssen aber natürlich auch wir auf die rechtlichen und gesundheitlichen Voraussetzungen für die Wiedereröffnung warten. Dann kann dieses Projekt fertig abgerechnet werden und wir werden über Kosten, aber auch Förderungen, ausführlich berichten.

Auch bei all den schwierigen Monaten die hinter und vielleicht auch noch vor uns liegen, wollen wir positiv in die Zukunft blicken. Sehen wir die Pandemie mit der über einjährigen Schließung als große Chance für das Upgrade der WellnessWelt und freuen uns auf einen gemeinsamen Neustart sobald es die Corona-Maßnahmen zulassen.

GGR
Michaela Reiter

Bgm.
Franz Woltron

Fahrverbotstafel am Holzweg!

Eine ohne rechtliche Grundlage montierte Fahrverbotstafel am Holzweg, sorgte vor einiger Zeit für Aufregung. Nachdem es der Gemeinde gemeldet wurde, ist diese rasch wieder abgenommen worden. GR Dr. Karl Lorber hatte die Tafel montiert, da laut seinen Angaben immer wieder Jugendliche mit ihren Autos bis zum Hochbehälter fahren, dort Partys feiern und auch ihren Müll hinterlassen. Ein Verkehrszeichen bedarf einer Verordnung und einer rechtlichen Grundlage. In diesem Fall ist ein Fahrverbot aus mehreren Gründen nicht möglich. Ich habe mit GR Dr. Lorber in einem konstruktiven persönlichen Gespräch die Sachlage erörtert und er bedauert es, hier vorschnell gehandelt zu haben. Wir haben vereinbart gemeinsam mit dem Obmann der Forstwegegemeinschaft Hr. Gottfried Schlager eine gesetzeskonforme Lösung zu suchen und werden diese in nächster Zeit gemeinsam vor Ort besprechen und sobald als möglich umsetzen.





Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 11. Februar 2021

- Die Vergabe von zwei Wohnbauzuschüssen in der Höhe von € 985,52 und € 825,56 wurde einstimmig beschlossen.
- Vier Angebote wurden für die Dachsanierung der WWW abgegeben. Der Bestbieter, die Fa. Strebinger aus Puchberg (Nettopreis von € 98.505,85) erhielt mit einstimmigem Beschluss den Zuschlag.
- Bei der WWW sind Asphaltierungsarbeiten (im Rahmen des Vorhabens „Start- und Blickpunkt Naturerlebnis Johannesbachklamm“) am Parkplatz sowie beim Zugang zur WWW, wo sich der Blickpunkt befindet, vorgesehen. Von drei abgegebenen Angeboten war die Fa. Strabag mit € 54.368,46 der Bestbieter. Der Antrag wurde angenommen. Gegenstimmen: GGR Roland Reiter, GGR DI (FH) Christian Schwendinger, Stimmenthaltungen GR Michael Pacher
- Beschlüsse für die Vergabe von Ehrenzeichen:
goldene Ehrennadel für Walter Mayer – der Antrag wurde aufgrund der Nichterreichung der Zweidrittelmehrheit abgelehnt
Gegenstimmen – GGR DI (FH) Christian Schwendinger, GGR Roland Reiter, GR Michael Pacher, GR Dr. Karl Lorber, GR Wolfgang Teichmann
Stimmenthaltung – GR Markus Gamsriegler
Silberne Ehrennadel für Albert Mohr – einstimmige Annahme
Bronzene Ehrennadel für Peter Haberler – einstimmige Annahme
Bronzene Ehrennadel für Siegfried Eisenkölbl /posthum – einstimmige Annahme
Tafel „Für Verdienste um die Gemeinde“ für Johann Klein – einstimmige Annahme
Tafel „Für Verdienste um die Gemeinde“ für Monika Cadaj – einstimmige Annahme
Tafel „Für Verdienste um die Gemeinde“ für Melanie Seiser – einstimmige Annahme
Silberne Ehrennadel für Alois Kindlmayr – einstimmige Annahme
Bronzene Ehrennadel für Evelyn Halm – einstimmige Annahme

Die genehmigten Protokolle der Gemeinderatssitzungen werden auf der Würflach-Homepage im Hauptmenü unter Amtstafel – GR-Protokolle – veröffentlicht.



Bericht – Referat 1

Vizebgm. Hannes Woltron

Werte Ortsbevölkerung!

Stand der zu errichtenden PV-Anlage WWW

Erfreulicherweise ist unsere geplante PV-Anlage in das **ÖMAG Förderprogramm aufgenommen** worden. Der Fördertopf war rasch geleert aber aufgrund unseres hohen Eigenverbrauches in der WWW wurde uns der Zuschlag erteilt. Die notwendige Dachsanierung wurde in der Gemeinderatssitzung einstimmig an die Puchberger **Fa. Strebinger** als Best- und Billigstbieter vergeben. Die Erneuerung der Eindeckung sollte noch planmäßig im März starten. Somit steht der **Fa. Nikko PV** der Weg frei, die 99 KWp-Anlage mit einem zu erwartenden Jahresertrag von 103.000 kWh zeitnah zu errichten. Der Entwurf von unserer Beraterfirma **Fa. Albert Aigner Sustainability&GmbH** über die geplante **Bürgerbeteiligung** wurde bereits im Gemeindevorstand besprochen. Es wird **Würflacher Bürgern** ermöglicht, über einen **SALE-AND-LEASE-BACK-VERTRAG Photovoltaik-Module** auf dem Dach der WWW zu **erwerben**. Die Laufzeit sollte auf 10 Jahre beschränkt sein und es ist mit einem Zinssatz von 1,5% zu rechnen. Die genaue Vorgangsweise und die Vertragsbedingungen werden nach dem noch ausstehenden Gemeinderatsbeschluss



über unsere Gemeindemitteilung veröffentlicht.
Gemeinsam & lokal nachhaltigen Strom erzeugen, verbrauchen & teilen - ist ein Programm das die NÖ Landesregierung sehr unterstützt. Damit könnte mit der Gründung von einer Regionalen **Erneuerbaren-Energiegemeinschaft** (z.B. Gemeinde mit Wasserverband) unser **Eigenverbrauch des erzeugten Sonnenstromes enorm gesteigert werden.**

Dies wäre ein weiterer Schritt der Gemeinde unsere Co2 Bilanz zu verbessern.

Wenn man den fachlich richtigen Wert des Stromtarifes der Gemeinde Würflach von 103,69 Gramm pro KWp rechnet, wird die neu errichtete PV-Anlage bei einem zu erwartenden Ertrag von 2.021.326 kWp **in 20 Jahren 209,6 Tonnen Co2 einsparen.** Nimmt man den Konversionsfaktor des Österreichischen Strommixes im Jahr 2020 zur Berechnung, ergibt es eine Co2 Einsparung von 555,8 Tonnen in 20 Jahren. Der Wert von einzusparenden 1810 Tonnen Co2 in 20 Jahren wie in einer Infozeitung abgedruckt, ist fachlich nicht nachvollziehbar.

Die Gemeinde Würflach bezieht seit dem Jahr 2015 ausschließlich erneuerbaren Ökostrom und verursacht somit eigentlich gar keine CO2-Emissionen!

EVN

Zertifikat

für die Versorgung
der

Gemeinde Würflach

mit Strom aus
100 % erneuerbaren
Energieträgern



EVN Energievertrieb GmbH & Co KG garantiert, dass für
die Gemeinde Würflach
bei der Stromerzeugung keine CO₂-Emissionen
verursacht werden.

Bauhof

„Ein Winter wie Früher?“

Der **Winterdienst** war diese Saison wieder einmal **fordernder** als in den vergangenen Jahren. Dafür ein **Dankeschön** an unsere **Bauhofmitarbeiter**. Für den im Turnusdienst eingeteilten Hauptdienst bedeutet das eine intensive Beobachtung der Wettervorhersage und so manche unruhige Nacht mit nachschauen der tatsächlichen Wetterlage, sollten doch schon am frühen Morgen zu Arbeit- und Schulbeginn die Verkehrswege geräumt und gestreut sein. Die Räumung wird nach einem festgelegten Plan abgearbeitet, wobei unsere exponierten Straßenzüge erst gereiht sind.

Aktuell sind wir schon dabei die Gemeindestraßen von Streusplitt mit unserer Kehrmaschine zu reinigen. Wenn Sie unsere Bauhofmitarbeiter unterstützen möchten, kehren Sie den Splitt bitte nur vom Gehsteig auf die Straße. Bitte nicht an den Gehsteigrand oder die Hausmauer, da dies die Kehrmaschine nicht beim ersten Mal erfassen kann. Ebenfalls sind Anhäufungen mit der Kehrmaschine schwieriger zu entsorgen. Mit der Straßenverwaltung wurde bereits Kontakt aufgenommen mit der Bitte ihre Landesstraßen im Ortsgebiet baldmöglichst zu kehren.

Personelles

Für den ausgeschriebenen **Dienstposten Gemeindearbeiter** konnten wir 12 Bewerbungen aus der Region entgegennehmen. Mit den drei **Würflacher Bewerbern** wurden persönliche Gespräche geführt und Hr. **Martin Mitteregger** wurde durch unseren Bürgermeister **eingestellt**.



Martin hat sich schon gut in unser Team eingearbeitet und wir wünschen ihm viel Freude bei dieser abwechslungsreichen Arbeit.

Ein **Dankeschön** möchte ich **Hr. Markus Pürzl** für seine **gute Zusammenarbeit** und seinen persönlichen Einsatz in unserem Bauhofteam aussprechen. Ich bin überzeugt, dass er für seine neue Aufgabe mit seiner Kreativität und Freude an neuen Herausforderungen eine **Bereicherung für unsere WWW** ist.

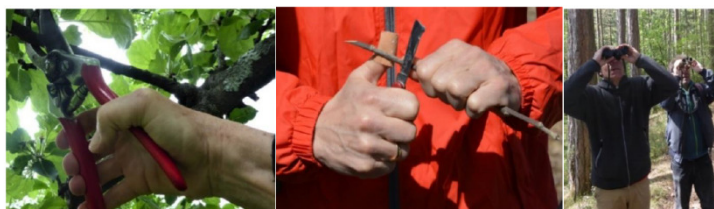
Ein **Dankeschön** auch an **Hr. Markus Mühlhofer** für seine 4-monatige Aushilfe im Rahmen der „Beschäftigung Initiative 2020 des AMS“. Markus hat unser Bauhofteam im Winterdienst zur vollsten **Zufriedenheit unterstützt**.

Obst im Schneebergland



Obstbäume veredeln

Die Gärtnerei Bruckmüller bietet Wunschveredelungen an:
Anfragen Tel.: 02635/65155/
E: kh.bruck@gmx.at



Schnittkurse

Fr., 19. März 2021 14:00 Obstbaumschnitt Grundkurs und Kronenaufbau, praktische Übungen mit Brigitte Hozang, Schmuckerau, Wr. Neustadt, Treffpunkt wird bekannt gegeben

Obst und Natur

Sa., 8. Mai 2021 16:00 Pflanzen und Vögel der Obstwiesen erkennen, mit Georg Macho, Treffpunkt: Hettmannsdorfer Str., Kettenlusweg, 2732 Würflach

Alle geplanten Termine finden Sie unter:

<https://www.obstschneebergland.at/termine/>

Beitrag für halbtätigen Kurs: 15.-; Mitglieder frei; begrenzte Teilnehmerzahl,

Anmeldung erforderlich!

Anmeldungen: office@hozang.at

M 0676/9115311

fb + www.obstschneebergland.at

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Umfeldung für den Landwirtschaftsbereich

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



LandWIRtschaft in Würflach



„Im März der Bauer die Rößlein einspannt“

Der Frühling sendet seine ersten Boten, das bedeutet für uns Landwirte den Start der Feldarbeit.

Gerne würden wir Ihnen, liebe Würflacherinnen und Würflacher, mit unseren geplanten Flurwanderungen die Arbeitswelt der Landwirtschaft näher bringen.

Leider ist aufgrund der aktuellen Covid-19 Beschränkungen eine sinnvolle Durchführung noch nicht möglich.

Alternativ gibt es demnächst „Feldtafeln“ die Sie über einige Ackerkulturen auf unseren Feldern informieren werden!



**Bericht – Referat 2****GGR Michaela Reiter****Sehr geehrte Ortsbevölkerung, liebe Jugend, liebe Kinder!****Information zum Thema „Volksschule“**

Unsere Volksschule wurde im Jahr 1880 erbaut und ist in den letzten Jahren für die Anzahl der SchülerInnen und den neuen vorgegebenen Unterrichtsmethoden immer enger geworden. Die Volksschule platzt also aus allen Nähten und die geforderten zusätzlichen Räumlichkeiten als auch die Größen der Räume sind nicht mehr den Erfordernissen eines heutigen Klassenzimmers gerecht. Es gab bereits mehrere Raumbedarfsfeststellungen des Landes NÖ wo zusätzliche Räumlichkeiten gefordert wurden. Schon seit 2013 ist nun der Würflacher Gemeinderat damit befasst, hier eine Lösung für unsere Volksschule zu erarbeiten. Es wurden alle Möglichkeiten eines Um- und Zubaus oder Erweiterung des Grundstückes erarbeitet und aufgelistet. Im Jahre 2018 wurde dann mit einem einstimmigen Beschluss des damaligen Gemeinderates beschlossen, die Errichtung einer Volksschule mit Mehrzweckhalle am Gelände des ehemaligen Terrassenbades zu berücksichtigen.

Seit dem hat sich in der Gemeinde Würflach viel getan und wir haben in den letzten Wochen und Monaten alle Möglichkeiten nochmals in Arbeitsgruppen überarbeitet und besprochen. Gemeinsam mit allen Fraktionen wurden bereits Besprechungen abgehalten wo jeder seine Meinungen und Ideen einbringen konnte. Leider fanden nicht alle Fraktionen es der Mühe wert an den Besprechungen teilzunehmen, was ich sehr schade finde. Bei dieser Besprechung wurde nochmals das Thema Schulumbau genauestens besprochen und alle „Für und Wider“ aufgelistet. Hier kamen alle Anwesenden zu dem Entschluss, dass ein Umbau der derzeitigen Volksschule mit den Anforderungen und Vorgaben des Landes NÖ nicht entsprechend umsetzbar oder machbar ist.

Auch die Zusicherung zur Förderung des Neubaus wurde uns vom Land NÖ nochmals bestätigt und uns auch als Auftrag mitgegeben - gerade in dieser schwierigen Zeit zu investieren um die Wirtschaft damit anzukurbeln.

Umso mehr erstaunt es mich, einige Tage nach dieser Besprechung wieder etwas ganz anderes in den Medien zu lesen. Hier wird wieder der Umbau in Frage gestellt und so kommuniziert, als wenn keine Informationen geflossen wären.

Der Standort wurde hier noch gar nicht ausdiskutiert und sollte erst bei der nächsten Arbeitsbesprechung genau analysiert werden. Dabei wird auch der Bürgerliste die Möglichkeit gegeben, andere Ideen und Grundstücke zu präsentieren.

Am 10. März 2021 fand nun gemeinsam mit allen Fraktionen diese Besprechung mit dem Raumplaner Herrn DI Herbert Liske statt, der fünf unterschiedliche Grundstücke genau analysierte und die Bewertungen in folgende Auswahlkriterien unterteilte: Liegenschaftsgröße, Lagegunst, Erreichbarkeit/Verkehrsinfrastruktur und Raumordnung. Auch hier wurde von Seiten des Raumplaners nochmals bestätigt, dass der Standort am Areal der WellnessWelt am geeignetsten für die Planung der Volksschule wäre und auch bereits im Besitz der Gemeinde ist.

Der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist und war uns immer wichtig, deshalb bemühen wir uns gemeinsam mit allen Fraktionen, für unser Würflach und für unsere Kinder etwas Neues zu schaffen.

Ich werde Sie weiterhin informieren und am Laufenden halten.

Gesunde Gemeinde Würflach

Plakette der Initiative „Tut gut“!

Die »Tut gut!« Gesundheitsvorsorge hat sich einem der wohl wichtigsten Themen, die uns im gesamten Gesundheitswesen beschäftigen, verschrieben. Aus diesem Grund freue ich mich besonders, dass wir am 02.02.2021 die Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention der Initiative „Tut Gut“ diese Plakette entgegen nehmen konnten. Leider war es aufgrund Covid-19 nicht möglich diese Auszeichnung von unserer Landeshauptfrau Mikl-Leitner und dem Landesrat Martin Eichinger persönlich entgegen zu nehmen.



Deshalb fand die Übergabe nur im Freien vor der Gemeinde Würflach mit einem Fotografen statt. Diese Plakette erhalten Gemeinden, die sich nach der Grundzertifizierung weiterhin mit der Verbesserung ihrer Gesundheitsvorsorge-maßnahmen beschäftigen. Wir sind sehr stolz diese Ziele erreicht zu haben. Mit dieser Auszeichnung können wir ein wichtiges Zeichen für vorbildhafte Angebote in unserer Gemeinde Würflach setzen.



GR Mag. Ing. M. Dorfstätter, GGR M. Reiter

Ich freue mich Ihnen einen vorläufigen Jahresplan für das Jahr 2021 mitteilen zu können. Aufgrund des Interesses und der großen Teilnahme unserer Kinder im letzten Jahr bei unseren Veranstaltungen und dem „Bienenprojekt“, haben wir uns im Referat entschlossen, auch dieses Jahr wieder ein neues Thema aufzugreifen: „Von der Blüte zum Saft“. Hier werden wieder, sobald es die Pandemie zulässt, kleine Veranstaltungen wie: „Wanderung durch den Obstgarten“, „Dabei sein bei der Ernte“, „Wie wird unser Obst zum Saft“, sowie diverse Kochkurse durchgeführt. Außerdem werden wir zu diesem Thema gemeinsam mit der Volksschule Würflach eine Naschhecke am Spielplatz Hettmannsdorf pflanzen. Natürlich haben wir auf unsere Jugendlichen und Erwachsenen nicht vergessen, hier werden wir wieder Vorträge und Veranstaltungen im Bereich Gesundheit und Bewegung durchführen. Die Termine werden sobald es eine Planung zulässt, in der nächsten Gemeindezeitung noch genauer angekündigt. Herzlichen Dank schon mal an alle, die mithelfen, so ein tolles Gesundheitsprogramm für unsere Gemeinde durchzuführen. Die nächste Arbeitskreissitzung wird Mitte Mai stattfinden. Der Termin wird auf der Homepage oder in der nächsten Gemeindezeitung ersichtlich sein. Ich freue mich schon auf eine zahlreiche Teilnahme.

GGR Michaela Reiter

Sobald es die Corona-Maßnahmen erlauben, werden wir die Walkingrunde wieder starten.

Treffpunkt: jeden Mittwoch vor der Gemeinde Würflach um 18:00 Uhr

Halten Sie noch durch! Ich freu mich auf jeden Sportbegeisterten!

Wir werden Sie natürlich sobald es möglich ist auf unserer Homepage oder per Newsletter informieren.

Vorsorge Aktiv – einen mentalen Tipp zur Zuckerchallenge finden sie im Anzeigenteil.

Rezept des Monats:

Osterpinze – Traditionelles Ostergebäck

Rezept für eine köstlich, flaumig, leicht süßliche Osterpinze. Aus unserem Rezept werden **10 Pinzen**, die hintereinander auf zwei Backblechen gebacken werden. Die Menge kann auch auf die Hälfte und damit auf 5 Pinzen halbiert werden.

Zutaten:

- ca. ½L Milch
- 1TL ganzer Anis
- 1 Würfel frische Germ
- 80-100 g Zucker
- 150 g flüssige Butter
- 6 Dotter
- 1 kg glattes Weizenmehl
- 1gestr. EL Salz
- Ei zum Bestreichen



Zubereitung:

1. Milch mit Anis sanft erwärmen und etliche Stunden ziehen lassen. Vor dem Verarbeiten die Milch abseihen.
2. In einer Rührschüssel zuerst ein Dampf_ansetzen. Dafür die Germ und eine Prise Zucker in etwas von der lauwarmen Milch bröseln und versprudeln. Etwas Mehl darüber streuen und das Dampf aufgehen lassen.
3. In der Zwischenzeit Dotter, Butter und Zucker mit der restlichen Milch schaumig versprudeln. Zeigt das Dampf Bläschen, dann die Dottermilch mit dem Dampf abrühren. Mehl und Salz hinzugeben. Die Zutaten nun mit dem Kochlöffel vermengen und anschließend mit der Hand leicht kneten.
4. Den Teig für zudecken, an einen warmen Ort stellen und auf die doppelte Höhe aufgehen lassen. Auch das Backrohr bei max. 40° eignet sich dafür.
5. Das erste Mal Aufgehen dauert in etwa eine halbe Stunde. Daraufhin den Teig abschlagen (zusammenkneten) und nochmals aufgehen lassen. Dieses "Aufgehen & Zusammenkneten" wird mehrmals wiederholt, bis der Germteig Blasen wirft, glatt und feinporig ist. Die "Gehzeit" verkürzt sich dabei von Mal zu Mal auf eine viertel Stunde.
6. Nun etwas Mehl auf die Arbeitsfläche streuen. Darauf den Germteig stürzen und halbieren. Die erste Hälfte in fünf Stücke teilen. Daraus runde Laibe formen (rund schleifen), diese auf ein befettetes oder mit Backpapier belegtes Blech legen und mit einem Geschirrtuch zudecken. Die Pinzen nochmals auf das Doppelte aufgehen lassen.
7. Die Osterpinzen mit versprudeltem Ei bestreichen und mit der Schere dreimal einschneiden, jedoch nicht durchschneiden, damit das typische Pinzenmuster entsteht. Bei 200° ins vorgeheizte Backrohr schieben und die Temperatur auf 180° zurückschalten. Die Backzeit beträgt ca. 20-30 Minuten.
8. Während der Backzeit der ersten fünf Pinzen die zweite Teighälfte wie oben für das Backen vorbereiten. Die fertige Osterpinze auskühlen lassen, genießen oder verschenken!

Gutes Gelingen!



Bericht – Referat 3

GGR Alois Kindlmayr

Werte Ortsbevölkerung, liebe Jugend!**Schachtsanierungen**

Die Schachtsanierungen vom Schmutzwasserkanal wurden in den letzten Tagen von der Fa. Quabus abgeschlossen. Damit ist für das heurige Jahr noch im Sommer die Haltungssanierung per Roboter geplant und somit auch der 2. Teil des Sanierungskonzeptes erledigt.

**Schulweg**

Zum diesbezüglichen Bericht in der Zeitung Klartext möchte ich folgendes ergänzen, da dieser den Anschein erweckt, dass nur die BGL nicht dazu eingeladen war:

Die Verkehrsverhandlung wurde vom Sachverständigen **selbständig** und **alleine** im Bereich der Schule durchgeführt. Auf Grund von Covid-19 war **kein** Vertreter der Gemeinde, ja nicht einmal Bgm. Woltron, dabei. Die im Klartext angeführten Maßnahmen wie z.B. in Bad Fischau, sind in Würflach, wie schon berichtet, nicht möglich, das wurde uns bei unzähligen Verkehrsverhandlungen klar dargelegt. Im Gegenteil, sie würden nach Ansicht des Verkehrsexperten, die Sicherheit unserer Schulkinder sogar beeinträchtigen!

Geplante Arbeiten

Für die nächsten Wochen sind im Aufgabenbereich unseres Referates schon etliche Arbeiten geplant. Wie z.B. neue Kanal-, Wasser-, u. Stromanschlüsse für div. Neubauten, Sanierung der Frostschäden an unseren Straßen usw.

Im neuen Jahr wurde die Gemeinde von der A1 Telekom informiert, dass auf der Waldstraße Verkabelungsarbeiten durchgeführt werden. Mit diesen Arbeiten wurde vor ca. 2 Wochen begonnen und es werden dabei Rohre für die Telefonleitung von der Ackergasse bis zur Kreuzung Wolfsohler Straße verlegt. Dadurch werden auch die neuen Wohnhäuser am Kirchstättenweg mit Glasfaser versorgt. Da nach einigen Besprechungen die einzige Möglichkeit auf Grund diverser Einbauten am rechten Gehsteigrand besteht, ist es mir gelungen, die Telekom zu überzeugen, dass der gesamte Gehsteig vom Haus Veith bis zur Kreuzung Wolfsohler Straße neu zu asphaltieren ist. Nach Rücksprache mit der Grabfirma Kaim wurde uns versprochen, dass die Arbeiten Ende April abgeschlossen sein sollten.





Bericht – Referat 5

GGR Roland Reiter

Liebe Würflacherinnen und Würflacher!

Der Frühjahrsputz in der Gemeinde ist bereits voll im Gang, auch die Rabatte entlang der Straßen müssen wieder frühlingsfit gemacht werden. Vielen Dank an dieser Stelle an all jene, die mithelfen, ihr Rabattl vor dem Haus vom Streugut zu befreien und es wieder auf Vordermann bringen.

Im Rahmen der im Sommer des Vorjahres durchgeführten Gestaltungsberatung konnten im Herbst mit den Baumneupflanzungen erste Maßnahmen bereits umgesetzt werden. Um unser Ortsbild weiter zu verschönern, werden in den kommenden Wochen ausgewählte Rabatte neu gestaltet und, wie es von der Landschaftsplanerin empfohlen wurde, mit Staudenmischpflanzen neu bestückt.

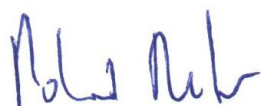
Im Zuge der teilweisen Neugestaltung der Grünflächen wird zudem testweise auf ein paar Rabatten eine einjährige Blümmischung ausgebracht. Blütenpflanzen sind nicht nur optisch attraktiv, sie bieten zusätzlich auch Nahrung für Schmetterlinge und Bienen. Details dazu sind derzeit in Ausarbeitung. Sollten auch Sie Ideen oder Anregungen zu unseren Grünflächen haben, können Sie mich direkt unter roland.reiter@wuerflach.info kontaktieren.

Geplant ist auch, die beiden Kinderspielplätze im Ort weiter zu attraktivieren. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Projekt „Naschhecke“ im vergangenen Jahr leider nicht in Angriff genommen werden, ich bin aber guter Dinge, dass dieses Vorhaben im April verwirklicht werden kann. GR Karl Lorber hat mir bereits zugesichert, dass er für die notwendigen Arbeiten wieder seinen Kleinbagger zur Verfügung stellen kann, sodass auch in diesem Punkt Kosten eingespart werden können.



▲ Die marode Hecke am Kinderspielplatz Hettmannsdorf wird durch eine Naschhecke ersetzt.

In diesem Sinne wünsche ich einen schönen Start in den Frühling!



Roland Reiter, Umweltgemeinderat

Pfarre Würflach



Von Hosanna bis Halleluja!



Die Feier der Gottesdienste von Palmsonntag bis Ostermontag

Liebe Würflacher und Würflacherinnen! Der Palmsonntag mit dem Einzug Jesu in Jerusalem bildet den Auftakt zu den Kar- und Ostertagen. Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht werden als ein liturgisches Fest gefeiert, das seinen Höhepunkt in der Auferstehungsfeier der Osternacht erreicht. Die Auferstehung Jesu ist das Zeichen, dass Jesus lebt und für die Welt eine neue Zeit begonnen hat.

Ich gehe davon aus, dass wir trotz Pandemie die Osterfeierlichkeiten in diesem Jahr mit öffentlichen Gottesdiensten feiern können. Trotzdem kann ich hier nur die voraussichtlichen Termine angeben. Bitte beachten Sie die aktuellen Ankündigungen auf unserer Homepage unter: www.pfarrewuerflach.at bzw. die Gottesdienstordnungen im Vorraum der Kirche. Bezüglich Ratschengehen in der Karwoche kann ich auch hierzu erst kurzfristig sichere Angaben machen. Ihnen allen noch eine gesegnete Fastenzeit!



Ihr Pfr. P. Nikodemus Betsch OCist

21. März, Sonntag, 15 Uhr:

28. März, Palmsonntag, 9 Uhr:

1. April, Gründonnerstag, 18.30 Uhr:

2. April, Karfreitag, 15 Uhr:

2. April, Karfreitag, 18.30 Uhr:

3. April, Karsamstag, 20.30 Uhr:

4. April, Ostersonntag, 9 Uhr:

5. April, Ostermontag, 9 Uhr:

**Gemeinsamer Kreuzweg der Pfarren
des Dekanates Neunkirchen in Maria Kirchbüchl
Feierlicher Festgottesdienst mit Palmweihe und
Palmprozession
Feier des letzten Abendmahles
Gestalteter Kinderkreuzweg
Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung
Osternacht mit Speisensegnung
Osterhochamt und Auferstehungsprozession
Feierliches Hochamt**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 07:00 – 13:00 Uhr

Freitag: 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr



Hohl Würflach
Tel.: 02620/25099

Einschaltung der Volksschule Würflach

Faschingszeit – Narrenzeit

Kinder, es war Faschingszeit, jeder trug ein Narrenkleid. Doch heuer, ach wie wunderbar, tragen wir Masken, ´s ganze Jahr. Und mit nötiger Distanz, geht´s mit Babyelefant zum Tanz. Nur fürs Foto mal ganz kurz, Köpfe z´amm, mit Helm und Schurz. 1, 2, 3 hört man zurecht jetzt werben, Herz und Humor darf nicht verderben. Denn stärker als die Pandemie sind Lachen, Freude, Ironie. Ein jeder fragt sich nebenbei: Wann ist die Narretei endlich vorbei? Lei-lei! Wer will, lässt sich bald impfen, wer kann, der hilft anstatt zu schimpfen, wer hofft, für den wird´s Segen geben, komm bald zurück, normales Leben! (Büttenrede, VD Herwig Steiner)



Sicherer Unterricht in Coronazeiten

Nach den Semesterferien wurde der Präsenzunterricht in der Schule endlich wieder aufgenommen. Die regelmäßigen Selbsttests („Nasenbohrertests“) mehrmals pro Woche sind tatsächlich kinderleicht und schmerzlos anzuwenden und erhöhen gemeinsam mit allen anderen Maßnahmen (Abstände, Hygiene, Masken,...) die Sicherheit im Unterricht. Erfreulicherweise ist bisher noch kein einziges positives Ergebnis bei den Tests in der Schule aufgetreten, -ein deutliches Zeichen für das hohe Verantwortungsbewusstsein der Familien und der Lehrkräfte! Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen kann man natürlich einen Kontakt mit einem unsichtbaren Virus nie gänzlich ausschließen. Umso wichtiger sind in diesen Zeiten Mitgefühl, Verständnis, Vernunft, Hilfe und Solidarität in unserer Gemeinschaft! So werden wir gemeinsam auch diese Ausnahmesituation gut überstehen.

Gedanken zum Schulneubau – Direktor Herwig Steiner

In den letzten Wochen ist einiges geschrieben worden zu dem Thema „Schulneubau“ und es ist auch gut so, wenn verschiedene Sichtweisen geäußert und gehört werden, denn so ein Projekt will sorgfältig geplant werden. Aber was denkt eigentlich die Schulleitung über das geplante Bauvorhaben? Hier die wichtigsten Standpunkte von Direktor Herwig Steiner in Kurzfassung:
Klassenräume: Die Mindestgröße für ein Klassenzimmer nach heutigem Standard beträgt 60 m², was kein einziges bestehendes Klassenzimmer erreicht (47 bzw. 49 m²). Das macht sich bei Schülerzahlen ab 17-18 Kindern und erst recht über 20 sehr deutlich bemerkbar. Ein zeitgemäßer Unterricht mit variablen Sozialformen, verschiedenen Lernecken und Freiarbeitsangeboten benötigt idealerweise viel mehr Platz. *„Neben den Kindern selbst und der Lehrkraft wird der Raum als 3. Pädagoge bezeichnet. Lernräume sollen den Unterricht unterstützen und den Schülern das Lernen erleichtern. Hier gehts aber nicht nur um das Klassenzimmer, die ganze Schule kann zum Lernort werden - Schulgarten, Bibliothek, der Gang oder die Aula können und sollen ebenfalls genutzt werden.“* (Quelle: www.schule.at)

Raumangebot: Die mit Vertretern der Landesregierung durchgeführte Raumbedarfserhebung sieht auch einen eigenen Werkraum, einen Bewegungsraum, eine ansprechende Aula als Versammlungsraum, eine Bibliothek, eine Schulküche mit Speiseraum und eine zeitgemäße



digitale Ausstattung vor. – Alles Anforderungen, für die am jetzigen Standort zu wenig Platz ist. Die finstere Garderobe muss für vieles erhalten, wofür sie eigentlich nicht gedacht ist. **# Der Turnsaal/die Mehrzweckhalle** platzt bei Schulaufführungen und Kulturveranstaltungen regelmäßig aus allen Nähten. Hier besteht auch sicherheitstechnisch dringender Handlungsbedarf. Eine Vergrößerung und eine Ausstattung mit einer guten Licht- und Tonanlage hätten hier einen großen Mehrwert, nicht nur für die Schule, sondern auch für alle Vereine und für Veranstaltungen und Feiern in unserer Gemeinde.

Schule, Musikschule & Hort: In einem gut geplanten Bildungszentrum haben Schule, Musikschule und Hort einen Platz. Das schafft Synergien und kurze Wege, wenn die Schüler/innen gleich nach dem Unterricht zur Musikstunde oder in den Hort im selben Haus sicher hinübergehen. In der VS St. Egidien haben wir hier sehr gute Erfahrungen mit einer Lösung „unter einem Dach“ gemacht.

Verkehrssicherheit: Seit Jahren fordern besorgte Eltern zu Recht einen sichereren Schulweg für die Kinder. Bei allen Verkehrsverhandlungen der letzten 8 Jahre konnte die BH Neunkirchen aufgrund der Lage an der Landesstraße und der Verkehrszählungen keine Verbesserungen direkt vor der Schule vornehmen, weil dies rechtlich nicht geht. Bei der Gemeindestraße vor dem ehemaligen Badgelände kann man hier viel mehr verkehrsberuhigende Maßnahmen durchsetzen: z. B. 30-er-Zone oder Wohnstraße, Gehsteige, Parkbereiche unterhalb/oberhalb, Einbahnregelung,... Außerdem ist die Badgasse keine Durchzugsstraße, wodurch grundsätzlich viel weniger Verkehrsaufkommen ist!

Nostalgie und Zukunftsvision: Wir alle haben gewisse nostalgische Gefühle, wenn wir an die vergangene, eigene Zeit im alten Schulhaus oder an die Freizeit im ehemaligen Terrassenbad zurückdenken. Alles Alte ist uns vertraut, an das Neue muss man sich erst eine Zeit lang gewöhnen, bis man sich schließlich auch zuhause fühlt und es zur Selbstverständlichkeit wird. Auch wenn ich gerne an meine eigene Vergangenheit zurückdenke, denke ich gleichzeitig an die Zukunft unserer Kinder, die eine große Chance haben, im eigenen Heimatort eine sichere Bildungsstätte mit viel Raum zur Entfaltung zu bekommen. Das Badgelände bietet viel Platz für einen großen Freibereich zum Spielen, Bewegen und zur Begegnung in der Natur, wo wir auch unseren ökologischen Schwerpunkt voll verwirklichen könnten, z.B. durch Anlegen eines naturnahen Schulgartens mit Beeten, einer Naschhecke, mit Obstbäumen und Spiel- und Motorikgeräten. Auch im Innenbereich würden wir uns sehr wohnlich und funktional einrichten mit großen, hellen Klassen und Lernbereichen, mit digitaler Ausstattung nach den Erfordernissen des 21. Jahrhunderts und mit einer Küche und mit einem Essbereich für die Gesunde Jause und für den Hort. Das Lehrerteam und ich haben hier schon viele Ideen, die wir gerne jederzeit vorbringen möchten. Besonders wichtig ist mir, dass auch die Hauptpersonen, nämlich die Schulkinder und die Eltern, bestens vertreten auch durch den Elternverein, ihre Ideen und Vorschläge zum gegebenen Zeitpunkt in die Planung einbringen können. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir hier gemeinsam mit unseren Gemeindevertretern und mit den fachlichen Experten/innen sehr gute und leistbare Lösungen für die Zukunft unserer Kinder finden werden!

Und die Frage der Notwendigkeit? – Ja, ich kann auch mit einem 45 Jahre alten Oldtimer mit Technik und Bauteilen aus dem vorigen Jahrhundert fahren, täglich den Rost ausbessern, Öl tanken, Diesel nachfüllen und hoffen, dass er in der Früh anspringt, aber will ich das?

Resümee: Als Schulleiter der VS Würflach sehe ich in einem Neubau der Schule mit integrierter Musikschule und mit Hort am ehemaligen Badgelände eine Riesenchance, wo wir unsere Zukunftsvisionen für die nächsten Generationen verwirklichen können. Ich freue mich, gemeinsam mit allen Beteiligten dieses Zukunftsprojekt mitgestalten zu dürfen. Wer in die Bildung der Kinder investiert, investiert nachhaltig für die nächsten Generationen.

Weitere Bilder und Berichte finden Sie auf Homepage der Volksschule www.vswuerflach.schulweb.at!



Einschaltung Bücherei

Liebe LeserInnen!

Der **Fotowettbewerb „Ich und mein Buch“** ist beendet. Da alle Aufnahmen so gelungen sind, konnten wir uns (Büchereiteam) zu keiner Reihung entschließen. Daher wurden 3 Kandidaten gezogen:

- Stefan Kornfeld (Würflach)
- Benjamin Ultscher (Puchberg)
- Jakob Rettner (Würflach)

Die drei Nominierten erhalten eine Buchspende.

Danke den Sponsoren: Fa. Petersilka, Buchhandlung Reithmeyer.

Ab Mai können alle Aufnahmen im Stiegenhaus der Gemeinde Würflach bewundert werden.

Die Bücherei ist zur Zeit normal geöffnet. Sie muss mit FFP2 Maske betreten werden.

Bei Fragen können Sie sich gerne unter 0664 2066114 erkundigen.

Die Schulen werden auch in dieser Zeit mit Büchern 1x im Monat versorgt.



Unsere Neuerscheinungen:

Krimi/Thriller/Romane

Joy Fielding	Blind Date
Graeme Simson	Das Rosie-Resultat (Band 3)
Jonas Jonasson	Der Massai, der in Schweden...
Ken Follet	Dreifach
Camilla Läckberg	Golden Cage
Charlotte Link	Ohne Schuld
Ursula Poznanski	Thalamus



Österreichische Autoren

Paul Pizzera	Der hippokratische Neid
Monika Helfer	Die Bagage
Thomas Raab	Die Djurkovic und ihr Metzger
Herbert Dutzler	Die Welt war eine Murmel
Thomas Stipsits	Uhudler Verschwörung
Daniel Glattauer	Die liebe Geld



Heiteres

Monika Gruber	Und erlöse uns von den Blöden
Lucinde Hutzenlaub	Ich dachte, älter werden dauert länger

Sachbuch

Regina Hauser	Geh dich frei
Andreas Salcher	Ich habe es nicht gewusst
Christoph Matzl	Karl von Habsburg
Dori Traxler	Singen - Das goldene Liederbuch
Gerhard Jelinek	Mutiger, klüger, verrückter: Frauen, die Geschichte machten

Viele neue Kinder- und Jugendbücher

Ein großes Angebot an **Hörbüchern** steht bereit!

Auch auf Facebook finden Sie Informationen!

Viel Spaß beim Lesen
Das Büchereiteam





FREIWILLIGE FEUERWEHR WÜRFLACH-HETTMANNSDORF

Geschätzte Ortsbevölkerung von Würflach, liebe Kinder und Jugendliche!

Leider haben die ersten Monate des neuen Jahres keine großen Erleichterungen im Dienstbetrieb mit sich gebracht. Dies ist auch der Grund warum wir Ihnen unseren angekündigten Jahresbericht noch nicht persönlich überreichen konnten. Der Ausblick in die nähere Zukunft scheint dazu auch keine Veränderung mit sich zu bringen, wodurch wir Ihnen den Jahresbericht in den nächsten Tagen in den Briefkasten einwerfen werden. Beiliegend finden Sie einen Spenden Erlagschein mit dessen Sie die Möglichkeit haben, uns zu unterstützen und diesen Betrag gleichzeitig steuerlich abzusetzen. Näheres dazu im Bericht selbst.

Es freut mich sehr, Ihnen berichten zu dürfen, dass uns der Verein **Würflach Aktiv**, vertreten durch Obmann Patrick Eibl und Obmann Stellv. Manuel Keck beim Ankauf des neuen Mannschaftstransportfahrzeug mit 1.000,- unterstützen.



Spendenübergabe
(v.l.n.r. Obmann Würflach Aktiv Patrick Eibl, Kdt. Johannes Lebel, Obmstv. Manuel Keck)

*Johannes Lebel, HBI
Kommandant*



Würflacher Bevölkerungsstatistik

Das Licht der Welt erblickte

Daria Begic, Heuweg 189
Katia Hreniuc, Kirchstättenweg 6/8

Wir gratulieren zum 80er

Friedrich Zierhofer, Weidenweg 11
Elisabeth Ponik, Badgasse 118
Gertrude Seewald, Hettmannsdorferstr. 30
Max Seyser, Bogengasse 3/1

Wir gratulieren zum 85er

Franz Otto Brunnflicker, Hettmannsdstr. 5

Wir gratulieren zur goldenen Hochzeit

Friederike u. Johann Redl, Ringelgasse 48

Wir trauern um

Johann Blieberger, Weidenweg 127, verstorben am 19.2.2021
Anna Maresch, Hettmannsdorfer Str 107, verstorben am 7.3.2021

Feuerpolizeiliche Beschau

Sehr geehrte Ortsbevölkerung!

In den kommenden Wochen und Monaten wird in Würflach wieder die in regelmäßigen Abständen (10-Jahres-Rhythmus) gesetzlich vorgeschriebene Überprüfung der Bauwerke auf Brandsicherheit, Gefahrenstellen, Brandrisiken- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten durchgeführt. Es werden die Heizanlagen, elektrische Anlagen und die Lagerung/Kennzeichnung brandgefährlicher Güter überprüft. Diese Beschau dient vor allem Ihrer persönlichen Sicherheit, der Sicherheit Ihres Eigentums und Ihres Gebäudes.

Rauchfangkehrermeister Jürgen Rödler wird die Beschau **alleine** durchführen und wird Sie auch bezüglich eines Termines anschreiben (teilweise ist die Terminzusendung schon erfolgt).

Die Kosten für die Feuerbeschau werden lt. Tarif des Landes NÖ vom 1.12.2020 gültig per 1.1.2021 berechnet und betragen für ein Ein- und Zweifamilienhaus € 57,61.

Müllabfuhr

ZONE A:

Mo 22.03. alle GT, Bio, WA
Di 06.04. Bio, WA
Mo 19.04. GT ohne Punkt, Bio, RMS
Di 20.04. AP
Mo 03.05. Bio, WA
Mo 17.05. alle GT, Bio, WA

ZONE B:

Mo 22.03. Bio, WA
Di 06.04. alle GT, Bio, WA
Mo 19.04. Bio, RMS
Di 20.04. AP
Mo 03.05. GT ohne Punkt, Bio, WA
Mo 17.05. Bio, WA

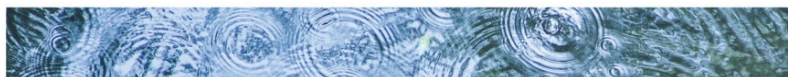
(GT = Grüne Tonne, Bio = Bio Tonne, RMS = Restmüllsack, WA = Windelabholung, AP=Altpapier)

Sperrmüll (Bauhof Heuweg)

Freitag, 19. März – 9:00 – 18:00 Uhr, Samstag, 20. März 8:00 -12:00 Uhr
Hausabholungen, Mittwoch 17. u. Donnerstag 18. März – bitte im Gemeindeamt anmelden
Kein Verwiege-Prozess; Abgabe in Haushaltsmengen;
es wurden heuer keine Sperrmüllgutscheine zugesandt

Sondermüll (Bauhof Heuweg)

Samstag, 15. Mai – von 8:00 -12:00 Uhr



Gemeindeverband Wasserversorgung Schneebergland
Willendorfer Straße 225 | 2732 Würflach | ATU 16253603
02620/2262 | verband@wasser-gv.at | www.wasser-gv.at
DVR: 0468789 | IBAN: AT 51 3286 5000 0030 4949 | BIC: RLNWATWWNSM



Gemeindeverband
Wasserversorgung
Schneeberg
L A N D

Sehr geehrte Wasserbezieher!

Mit der Vorschreibung der 4. Teilzahlung der Wassergebühr liegt wieder ein Schreiben zur **Selbstablesung des Wasserzählers** bei. Der Wasserverband Schneebergland ersucht Sie, als Hausbesitzer Ihren Zähler **bis 31.03.2021 abzulesen** und den Zählerstand dem Verband mittels unten angeführten Möglichkeiten mitzuteilen. Wohnt der Hauseigentümer nicht im Objekt, wird der Mieter oder ein Beauftragter gebeten, den Zählerstand abzulesen und an uns zu übermitteln.

Es gibt folgende Möglichkeiten über Waterloo zur Datenübermittlung:



- Internet: www.zaehlerstand.io
- Smartphone App: **Waterloo 365** (bitte mit der 8-stelligen Kundennummer neu registrieren)
- Telefon: **0720/231222**

Bitte übermitteln Sie uns den Zählerstand bis spätestens Mittwoch, 31. März 2021!

Sollte es Ihnen **nicht möglich sein Ihren Wasserzähler selbst abzulesen** oder bei Rückfragen **wenden Sie sich bitte an uns** während der Büroöffnungszeiten unter der Telefonnummer **02620/2262**.

Der Wasserverband bedankt sich sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

Verantwortungsvoller Umgang mit Wasser

Sehr geehrte Wasserbezieher!

Im Vorjahr erging die Bitte um einen verantwortungsvollen Umgang mit unserem Trinkwasser, da wir im Frühling an Feiertagen und Wochenenden mit Druckabfall und Engpässen zu kämpfen hatten. Grundsätzlich ist die Trinkwasserversorgung gesichert! Es sollte jedoch jeder Wasserbezieher sorgsam mit diesem kostbaren Gut umgehen, um bei einem warmen Frühling bzw. heißen und trockenen Sommer die Wasserversorgung für alle Bezieher gewährleisten zu können.

Wir ersuchen Sie daher zu hinterfragen, ob das Autowaschen sowie das Gießen des Rasens notwendig ist. Das Füllen der Swimmingpools ist wie im Vorjahr nur in Absprache mit dem Wasserverband möglich und unter der Telefonnummer 0676/421 44 44 zu koordinieren.

Uns ist bewusst, dass dies Einschränkungen sind. Diese sind jedoch notwendig, um eine beständige Trinkwasserversorgung für alle unsere Kunden gewährleisten zu können. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis und um Ihre Mithilfe.

Vielen Dank!

Wasserverband Schneebergland:
Telefondienst ☎ 2262 bzw. außerhalb der Betriebszeiten ☎ 0676/4214444



Pfarrhaushälterin gesucht

P. Charbel Schubert

Wegen der Pensionierung meiner Pfarrhaushälterin mit 1. April 2021 suche ich für 25 Wochenstunden jemanden, der die Stelle übernimmt. Das Pfarrhaus hat eine spezielle seelsorgliche Funktion. Denn es ist Wohnung des Pfarrers und zugleich wichtige Kontaktstelle für die Pfarre, ein Ort, wo Menschen einander begegnen. Der Dienst der Pfarrhaushälterin ist vielseitig und erfordert Kenntnisse in der Haushaltsführung. Interesse am Leben und den Vorgängen der Pfarre sowie der katholischen Kirche wird vorausgesetzt. Wichtige Eigenschaften einer Pfarrhaushälterin sind Freundlichkeit im Umgang mit Menschen, Kooperationsbereitschaft, Kontaktfähigkeit, Zuverlässigkeit und Diskretion. Von einer Pfarrhaushälterin wird erwartet, dass sie die zölibatäre Lebensweise des Priesters aus der Sicht des Glaubens versteht und achtet.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung an,
Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9

A- 2732 Willendorf am Steinfeld

Tel: 02620/2228 oder 0676/7143166

Email: charbel.schubert@katholischekirche.at



Beschwerden betreff Hundekot

Es häufen sich wieder Beschwerden im Gemeindeamt sowohl von NICHTHUNDEBESITZERN als auch von HUNDEBESITZERN über die diversen kleinen und großen Hinterlassenschaften einiger Hunde **auf Gehsteigen** (besonders am Heuweg und in der Gerasdorfer Str.), **am Straßenrand, auf Feldwegen, auf den Ackerrainen** usw. Leider gibt es einige Hundehalter die es nicht als notwendig empfinden den Hundekot auch zu entfernen!

Wir bitten alle Hundebesitzer sich bei den aufgestellten Hundesackerlspendern zu bedienen und diese auch zweckmäßig zu verwenden und zu entsorgen.

Weiters ist es auch nicht notwendig die Hausmauern durch Hundeurin zu verunreinigen.

Wir ersuchen daher alle Hundehalter ihren Teil zu einem sauberen Ortsbild beizutragen und appellieren an ihre Vernunft.

Kostenlose Rechtsberatung

Werte Ortsbevölkerung!

Ich, Rechtsanwältin Dr. Daniela Schiesl-Müller, stehe Ihnen in regelmäßigen Intervallen an einem Samstag für eine kostenlose Rechtsberatung im Sitzungssaal des Gemeindeamts Würflach (Eingang im Hinterhof) zur Verfügung.

Der nächsten Termine:

Sa, 24. April 2021 – von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Sa, 29. Mai 2021 – von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Von Juni bis August ist Sommerpause.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Um den Weg für Rechtsschutzanfragen zu verkürzen, ersuche ich um die Mitnahme Ihrer Rechtsschutz Polizzen-Nr. zu den jeweiligen Terminen.

Auf Ihre Kontaktaufnahme freut sich Dr. Daniela Schiesl-Müller – Rechtsanwältin

Tel: 02262/641 69 / Mobil: 0664/523 51 19; Email: office@schieslaw.at / www.schieslaw.at





Einschaltung Statistik Austria

Die Statistik Austria führt eine **SILC Erhebung** (Statistics of Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) von Februar bis Juli 2021 durch. Dazu werden private Haushalte in ganz Österreich mittels Zufallsstichprobe ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden per Ankündigungsbrief informiert und eine Erhebungsperson wird einen Termin vereinbaren. Alle Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,--.

Weitere und nähere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: www.statistik.at/silcinfo

Fotos vom Nikolausbesuch

Aufgrund einer Anfrage können digitale Fotos von den Hausbesuchen des hl. Nikolaus die Herr Walter Mayer aufgenommen hat, für Sie im Gemeindeamt auf ein Speichermedium kopiert oder auch auf Wunsch per E-Mail zugesandt werden. Tel: 02620/2410-11, schieder@wuerflach.at

Beginn der Sommerzeit



Sonntag, den 28. März 2021, um 02:00 Uhr

Die Uhr wird dann um **1 Stunde vorgestellt**, "die Nacht ist also 1 Stunde kürzer". Dabei findet der Wechsel von der **Winterzeit (Normalzeit) in die Sommerzeit** statt.

(von 02:00 auf 03:00 Uhr)



Diverse Fundgegenstände

Am Beginn der Kirchengasse (Eibl Wiese) wurde ein rosa Hundehalsband mit Chip/Beleuchtung, am Feldweg (Ortseinfahrt von Neunkirchen kommend) wurde ein grünes Brillenetui mit einer optischen Brille und am Kirchstättenweg in der Nähe der Wohnhausanlage wurde ein Brille mit getigertem Rahmen gefunden. Die Gegenstände wurden im Gemeindeamt abgegeben und sind abholbereit. Die Eigentümer mögen sich bitte im Bürgerservice melden.

Regionsapp – „zuzu“ – (Zusammen Zuhause)

zuzu.

Liebe Würflacherinnen und Würflacher – kennen sie schon die Regionsapp „zuzu“ (Zusammen Zuhause) für das Schneebergland ?

Die App bietet die Möglichkeit aktuelle Nachrichten und Informationen aus der eigenen Gemeinde und Wichtiges und Wissenswertes aus der Region zu erhalten. Sie können auch neue Projektideen bewerten, neue Ideen und Verbesserungsvorschläge einbringen oder Probleme oder Schäden im Gemeindegebiet melden.

Wir freuen uns über Ihre aktiven Infos und Verbesserungsvorschläge via App.

Sehr praktisch ist auch die **Müllabfuhrerinnerungsfunktion**.

Wir (die Gemeinderäte und die Gemeindemitarbeiter) sind aber weiterhin natürlich auch per Telefon oder im persönlichen Gespräch für Ihre Anliegen da.



SEINERZEIT

Was geschah vor:

>> 10 Jahren

* Die neu bestellte Bezirkshauptfrau Mag. Alexandra Grabner-Fritz stattete unserer Gemeinde am 13. April 2011 einen Antrittsbesuch ab. Empfangen wurde sie von Bgm. Schauer und Vizebgm. Woltron und danach erfolgten Führungen durch die öffentlichen Gebäude.

>> 20 Jahren

* Die Schüler des Musikschulverbandes präsentierten am 16. und 17. März nach einer Idee von Thomas Frank in der Mehrzweckhalle die Musicalshow 2001 CATS und die besten Songs von Lloyd Webber in „das magische Buch“.

>> 30 Jahren

* Am 3. März wurde Pater Gottfried Eder in der Mehrzweckhalle empfangen und mit einer hl. Messe feierlich installiert. Nach der hl. Messe gab es in der Mehrzweckhalle eine Agape zum Kennenlernen.

>> 40 Jahren

* Zu Faschingsende hatten zwei junge Musikgruppen aus Würflach ihre Premiere. In voller Besetzung nennt sich die 7-Manngruppe „Die fidelen Würflacher“ und mit 4-Mann „Das Würflacher Quartett“

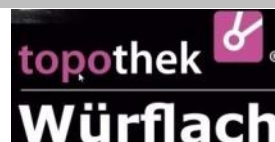
>> 50 Jahren

* In der Gemeinderatssitzung am 6.4.1971 wurde einstimmig beschlossen, das Hettmannsdorfer Amtshaus dem örtlichen Musikverein auf 99 Jahre mit dem Recht auf Zu- und Umbauten zu verpachten.

Würflacher Bilderarchiv

Liebe Ortsbevölkerung

Da bald Ostern ist, zeigen wir diesmal zwei Bilder mit den Würflacher Ratschenkindern aus den Jahren 1993 und 2000.



In der **Würflacher Topothek** sind schon über **2000 Fotos, Videos und Dokumente online**. Die **Würflacher Topothek** erreichen Sie direkt unter <https://wuerflach.topothek.at/> oder über die Homepage der Gemeinde <https://www.wuerflach.at/> (im Hauptmenü unter **Topothek/Bilderarchiv**).

Falls Sie Fragen zur Topothek, Fotos für die Topothek oder Mitteilungen zu Bildern haben, ersuchen wir Sie sich bei uns telefonisch oder per Mail zu melden.

Auf Ihre Unterstützung zur Würflacher Topothek freuen sich Ihre Topothekare.

Hilbert Josef (Mail: hilb@aon.at, Tel: 0699/11011050)

Schauer Hans

Schieder Annemarie



Covid-Antigentests für Daheim !

CE – zertifizierte Corona Antigentests, gültig zur Vorlage beim Friseur, bei der Kosmetik und der Gastro bietet „Pfleger-Moni“ DGKP Monika Cadaj.

Wenn es einmal schnell gehen soll, ohne Warteschlange in der Teststraße, bei Ihnen zu Hause, natürlich unter Einhaltung der gesetzlichen Sicherheitsbedingungen.... als Angebot für Würflach und Umgebung. Unkostenbeitrag (CE-zertifiziertes Testkit) und Zeitaufwandsentschädigung (pro Haushalt).



Herzlichst
Monika Cadaj
0660/9265270

Malen mit Leidenschaft – Fr. Ilse Bock



Malen mit Leidenschaft verkörpert die Willendorferin Ilse Bock authentisch.

Dora – ihr Künstlurname, ist inzwischen zu einem wertvollen Kunstbeitrag in unserer Region geworden. Ihre farbenprächtigen Acrylmalereien bringen viel Freude in den zurzeit schwierigen Pandemie-Alltag. Ihr Stil deckt ein breites Spektrum ab. Durch ihre Parkinson Krankheit entdeckte sie das Malen als Kunsttherapie. Während eines Reha-Aufenthaltes wurde ihr ein 4-wöchiger Malkurs angeboten. Seitdem findet sie

große Lebensfreude durch die anregende Phantasie ihrer Bilderwelt. Trübsal blasen, jammern über das Schicksal ist nicht ihr Motto. Mit Mut, Offenheit und Aktivitäten lassen sich schwierige Zeiten in neue Lebensfreude umwandeln. Diese Botschaft möchte Dora mit ihren farbintensiven Kunstwerken allen vermitteln. Zahlreiche Bilder sind in der Dauerausstellung am Gemeindeamt Würflach zu besichtigen und günstig zu erwerben – Preis auf Rückseite. Ihre Privatgalerie am Gartenweg 28 können Interessierte gerne besuchen. Aufträge nimmt sie gerne (gegen Aufwandsersatz) entgegen.

Infos: Tel. 0677-61766944 / 02620-2914 e-mail: dora28@live.at
Facebook Gruppe: „Dora Malen mit Leidenschaft“



**1. Mai – Staatsfeiertag
Bitte Häuser beflaggen!**



Waldbrand-Verordnung 2021

Die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen ordnet gem. §41 des Forstgesetzes 1975, idF BGBl. I Nr. 102/2015, zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Neunkirchen und in deren Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind **brandgefährliche Handlungen** wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer **verboten!**

Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände, wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Gasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuworfen!

Dieses Verbot tritt nach Kundmachung (4.3.2021) mit sofortiger Wirksamkeit in Kraft und ist bis 31. Oktober 2021 gültig! Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung gem. § 174 Abs. 1 lit. A Z. 17 des Forstgesetzes 1975, idGF, mit einer Geldstrafe bis € 7.270,-- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

Osterfeuer im Ortsgebiet

Mit Druckdatum (12.3.) gibt es keine Bestimmungen der Bezirkshauptmannschaft, dass heuer Brauchtumsfeuer wieder verboten werden.

Wir bitten jedoch um Einhaltung und Berücksichtigung der Waldbrand-Verordnung!

Die Gemeinde ersucht weiters bei Entzündung von privaten Osterfeuern um Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft. Bitte ausschließlich trockenes Holz verwenden, die Feuer erst abends entzünden und als Abschluss die Feuerstelle löschen um langes Nachrauchen zu verhindern.



i Information



Ausreisebeschränkungen für Wiener Neustadt ab 10. März 2021

Auf Basis der behördlichen Verordnung ist ab 10.3.2021 für die Ausreise aus Wiener Neustadt ein maximal 48 Stunden alter negativer COVID-19 Antigen-Test oder ein maximal 72 Stunden alter negativer COVID-19 PCR-Test mitzuführen.

Fahrgäste, die durch Wiener Neustadt durchfahren oder dort lediglich umsteigen, gelten als Transitreisende und benötigen keinen Test.

Es besteht für Fahrgäste weiterhin die Verpflichtung zum Tragen der FFP2-Maske.

Mit freundlichen Grüßen
Verkehrsverbund Ost-Region (VOR)



www.vor.at



0800 22 23 24



VOR AnachB App



ServiceCenter Westbahnhof




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

**Dienstag, 30. März 2021
von 13.00 - 18.00 Uhr**

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Volksschule
WÜRFLACH**


Neunkirchner Straße 76


HINWEIS: Eine Blutspende ist bis zum 70. Geburtstag möglich!


Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

Oster- Rätselwanderung in Würflach

Komm mit zu einem lustigen Spaziergang mit deinen Eltern in die Würflacher Klamm.
Es warten Überraschungen und lustige Rätsel auf dich.

 Start ist am **3. April 2021** in der Zeit von **13.30 - 14.30 Uhr** beim **Gemeindeamt Würflach**. (Ausgabe Wegbeschreibung)

 Auf einem Rundwanderweg findest du gekennzeichnete Plätze, wo die eine oder andere Aufgabe auf dich wartet.

 Hast du alle Stationen besucht, dann komm in der Zeit von **15.30 - 16.30 Uhr** schnell wieder retour zum Gemeindeamt. Ich bin mir sicher, dass der Osterhase dort etwas für dich hinterlegt hat.

Anmeldung erforderlich

E-Mail: news@wuerflach.vpnoe.at
Anmeldeschluss: 26. März 2021

Es gelten die aktuellen Covid-19 Bestimmungen!

*Ersatztermin bei Schlechtwetter
5. April 2021



**volkspartei
würflach**



»Vorsorge Aktiv« Gesundheit für mich



Mentaler Tipp zur Zuckerchallenge



1 Fotocredit: pexels-photo-2523659

2 Fotocredit: pexels-photo-5469044

Früher war Süßes eine teure Rarität. Aktuell leben wir in einer Zeit, in der Zucker immer zur Verfügung steht und auch in versteckter Form (Fertiggerichte, Ketchup, Limonaden, Fruchtmolke etc.) in vielen Produkten vorkommt. Deshalb - mal Lust auf eine Zuckerchallenge?

Hier ein paar Tipps:

- Machen Sie Bewegung! Beim Sport setzt man ebenso, wie beim Konsum von Zucker Glücksgefühle frei. Diese halten jedoch länger an. Man fühlt sich nach dem Sport energiegeladener und glücklich.
- Achten Sie darauf, dass Sie in stressigen Situationen nicht zu Süßem greifen.
- Lagern Sie alle Süßigkeiten an einem schwer zu erreichbaren Ort oder verschenken Sie diese.
- Ablenkung ist alles! Wenn Sie schwach werden, gehen Sie raus, rufen Sie eine/n Freund -in an, oder machen Sie Sport. Sie schaffen es!
- Vermerken Sie jeden zuckerfreien Tag am Kalender. Schaffen Sie Ihre sieben Häkchen oder sogar mehr? Sie können stolz auf sich sein!
- Jedes Mal, wenn Sie also in gewohnter Weise „Gusto auf Süßes“ verspüren, sagen Sie sich Folgendes: „Gut, dass ich Appetit darauf habe, denn das zeigt mir, wie sehr mein Körper gewohnt ist, Süßes zu essen. Ich bin jedoch stärker! Ich schaffe es, nicht nachzugeben und lenke mich stattdessen ab!“



www.noetutgut.at/vorsorge-aktiv

**Raiffeisenbank
Würflach-St. Egyden**



Aktuelle Förder-/Energie- und Finanzierungsberatung

Keine andere Bank erfüllt
mehr Wohnträume in
Würflach und St. Egyden.



**Gerhard Hofer und das Raiffeisenteam
freuen sich auf Ihren Besuch.**

**Beratungshotline 0664/4618209
gerhard.hofer@rbschneebergland.at**



-20%
auf alle Farben
und Lacke

TAG DER FARBE

IM HAUSE

Malerei und Raumausstattung
SCHAUER
Würflach
www.malerei-schauer.at

28. April Mittwoch
07:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr



Auf Ihren Besuch freut sich Firma **Schauer**

WOHNVISION®
Internorm

Friedbert Eggenberger

	Fenster – Neubau & Sanierung
	Türen – Neubau & Sanierung
	Insekten- & Sonnenschutz
	Service aller Marken

Ihr Fachberater aus Würflach
Tel.: 0664 / 886 11 444
eggenberger@wohnavision.eu
www.wohnavision.eu

Veranstalter: Gemeinde Würflach
KIDS IN MOTION
... rein in den Sommer

5. bis 9. Juli 2021
Standort: VS Würflach
Zeit: 07:30 - 16:30
Alter: 6 bis 13 Jahre

Anmeldung bis Ende Mai bei:
felix.woltron@gmail.com

~ Trampolinhalle Sprungart
~ Wassersport In-/ Outdoor
~ Motorikpark
~ Kletterpark
und vieles mehr

230€ p.P.
inkl. Eintritte
T- Shirt
Mittagessen
Obst

GESUNDES WÜRFLACH

Weitere Infos folgen per E- Mail.

Nah&Frisch **Raiffeisenbank Schneebergland** **BDS PACK** **neudoerfler**